

INHALT.

ERSTES BUCH.

Die Vorgänger des Demosthenes in der Leitung des athenischen Staates.

ERSTES KAPITEL.

Einleitung	Seite 3
----------------------	------------

ZWEITES KAPITEL.

Kallistratos und seine politischen Grundsätze	11
Thebens Befreiung. Ausbruch des boeotischen Krieges	16
Einfall des Spartaners Sphodrias in Attika	17
Bund der Athener mit den Thebanern. Agesilaos und Chabrias bei Theben.	19
Seerüstung der Athener im Jahre des Nausinikos. Symmorien für die Vermögensteuer	20
Kriegsmacht der Athener. Wahl der Feldherrn. Chabrias Timotheos Kallistratos	23
Stiftung des jüngeren Seebundes	27
Verfassung und Grundgesetze des Seebundes	29
Beiträge der Bundesgenossen.	35
Ausbreitung des Seebundes. Euboea	37
Chabrias Hilfszug nach Boeotien und Seefahrt gen Oreos und Thrakien.	39
Seerüstung der Peloponnesier	40
Chabrias Sieg bei Naxos	41
Chabrias wiederum im thrakischen Meere. Abdera	43
Privatleben des Chabrias	44
Timotheos Fahrt nach Kerkyra und Sieg bei Alyzia	45
Der kurze Friede zwischen Athen und Sparta. Streit mit den Thebanern	51
Zakynthos und Kerkyra. Neuer Seekrieg zwischen Athen und Sparta	55
Timotheos wiederum Feldherr. Größte Ausdehnung des Seebundes	58
Anfeindung und Bedrängnis des Timotheos	60

	Seite
Timotheos von Iphikrates und Kallistratos angeklagt	61
Iphikrates Chabrias und Kallistratos Feldherrn	63
Ende der Belagerung von Kerkyra. Iphikrates im ionischen Meere	65
Groll der Athener gegen die Thebaner. Zerstörung von Plataeae	67
Friedenskongress zu Sparta. Agesilaos Kallistratos Epaminondas	70
Isolierung Thebens. Schlacht bei Leuktra	76
Iason von Pherae als Vermittler in Hellas	79
Hellenische Tagsatzung zu Athen	80
Epaminondas im Peloponnes	81
Hilfsgesuch der Spartaner zu Athen	82
Auszug der Athener zur Rettung Spartas. Iphikrates	85
Bündnis zum Kriege gegen Theben.	87
Chabrias und der zweite Zug des Epaminondas in den Peloponnes	88
Einmischung des Tyrannen Dionysios von Syrakus	89
Politische Stellung Athens	91
Alexander von Pherae und Pelopidas	92
Krieg um Amphipolis. Verhandlungen in Susa	94
Botschaft des Königs Artaxerxes an die Hellenen	96
Neue Kriegsfahrten des Timotheos. Ariobarzanes	97
Samos erobert. Attische Kleruchien	98
Timotheos Eroberungen im Hellesponte und an der thrakischen Küste	100
Dritter Zug des Epaminondas in den Peloponnes. Achaja. Phlius	103
Der otropische Streit.	104
Prozess wider Chabrias und Kallistratos wegen des Verlustes von Oropos.	107
Bündnis der Athener und Arkader	111
Sonderfriede der Korinthier und Genossen mit den Thebanern .	114
Aussichten der Spartaner. Neue Parteiung im Peloponnes . . .	115
Seerüstung der Thebaner	116
Seefahrt des Epaminondas	119
Timotheos in den hellespontischen Gewässern. Klearchos von He- rakleia.	120
Zerstörung von Orchomenos. Tod des Pelopidas in Thessalien .	122
Fehde der Peloponnesier. Gefecht zu Olympia. Entzweiung der Arkader	124
Peloponnesische Gesandtschaft des Epaminondas und Kallistratos	126
Schlacht bei Mantinea. Friedensvertrag der Hellenen	128
Mißgeschick der Athener zur See.	130
Leosthenes und Kallistratos zum Tode verurteilt.	133
Kallistratos in der Verbannung, seine Heimkehr und Tod . . .	135

DRITTES KAPITEL.

Aristophons früheste politische Thätigkeit	138
Aristophon und die boeotische Partei.	142

	Seite
Kephalos und Thrasylbulos von Kollytos	143
Leodamas. Die boeotische Partei in der Opposition	146
Aristophons Emporkommen	149
Chares in Kerkyra. Entfremdung der Insel von Athen	151
Vergeblicher Krieg mit Amphipolis und mit Kotys von Thrakien	152
Bündnis der Athener mit dem abtrünnigen Satrapen Orontes. Cha-	
ridemos von Oreos	155
Kotys ermordet. Thrakischer Thronstreit. Kersobleptes	157
Prozesse der athenischen Feldherrn.	160
Neue Verwicklungen in Thrakien. Chabrias.	161
Auszug der Athener nach Euboea	162
Amphipolis und König Philipp. Vertrag des Chares mit Kerso-	
bleptes.	163
Ausbruch des Bundesgenossenkrieges. Maussolos von Karien. . .	165
Trierarchische Symmorien	167
Chabrias Tod vor Chios. Kriegsfahrten der Bundesgenossen . .	168
Zwiespalt der athenischen Feldherrn. Chares	170
Friede der Athener mit den Bundesgenossen. Aristophon als Lei-	
ter der Bürgerschaft	172
Prozess der Feldherrn Iphikrates Menestheus und Timotheos . .	174
Timotheos Verurteilung und Tod.	177
Zerrüttung des athenischen Staatshaushalts	179
Anklagen wider Aristophon	180
Rücktritt Aristophons. Mafsregeln zum Kriege mit König Philipp	183

VIERTES KAPITEL.

Eubulos und das Friedenssystem	186
Der Friede mit den Bundesgenossen. Isokrates. Eubulos	188
Xenophons Schrift von den Einkünften	192
Eubulos als Ankläger in Finanzsachen	195
Finanzverwaltung des Eubulos. Aphobetos Schatzmeister	197
Eubulos und die Festgelder	201
Diophantos Gegner des Eubulos	205
Demosthenes im Kampf wider das System des Eubulos.	206
Ende der Verwaltung des Eubulos	213

FÜNFTES KAPITEL.

Herkunft und Familie des Aeschines	215
Aeschines Jugendbildung	233
Kriegsdienst des Aeschines.	237
Aeschines als Schauspieler.	238
Die Schauspieler Theodoros und Aristodemos	241
Satyros Neoptolemos Ischandros	246
Verhältnis des Aeschines zur Bühne	248
Aeschines und Aphobetos als Schreiber	252
Angelicke Lehrer des Aeschines. Charakter seiner Beredsamkeit	255

Z W E I T E S B U C H.

Demosthenes Jugend und politische Anfänge.

ERSTES KAPITEL.

	Seite
Herkunft des Demosthenes. Beziehungen der Athener zum bosporanischen Reiche	261
Erbteil und Vormundschaft des Demosthenes	270
Seine Erziehung	282
Isaeos Rechtsbeistand und Lehrer des Demosthenes	284
Prozeß des Demosthenes mit seinen Vormündern	288
Thrasyluchos und Meidias	289
Demosthenes Reden wider Aphobos.	291
Aphobos zu Schadenersatz verurteilt. Neue Ausflüchte	297
Rechtshandel des Demosthenes mit Onetor	298
Ausgang der Vormundschaftsprozesse	301

ZWEITES KAPITEL.

Die rednerische Ausbildung des Demosthenes	303
Isaeos	304
Kallistratos	306
Studien des Demosthenes	308
Demosthenes angeblich Schüler von Isokrates und Platon.	310
Sein Verhältnis zu älteren Vorbildern.	313
Urteil des Dionysios.	316
Demosthenes Verhältnis zu Thukydides Platon Isokrates	320
Ebulides der Dialektiker	324
Übung des Vortrags.	328
Fortgesetzte Studien des Demosthenes	337
Sein Lebenswandel. Der Spottname Batalos.	339

DRITTES KAPITEL.

Demosthenes als Rechtsanwalt	342
Charakter seiner gerichtlichen Reden	346
Demosthenes Sachwalter Diodors wider Androtion	350
Demosthenes Rede wider Androtion.	354
Zeit und Ausgang des Prozesses	361
Neue Rechtshändel mit Androtion und Genossen.	364
Gesetzvorschlag des Timokrates	369
Demosthenes Rede wider Timokrates	372
Urteil über die Rede	387
Zeitbestimmung des Prozesses	388
Androtion Verfasser der Atthis.	390

VIERTES KAPITEL.

Gesetz des Leptines über Aufhebung der Befreiungen von Liturgieen	391
Klagverfahren gegen das leptineische Gesetz	395

	Seite
Demosthenes Rede gegen Leptines	398
Urteil über die Rede	410
Entscheidung des Gerichtes. Ktesippos	413
Zeit des leptineischen Rechtshandels	415
Apsephions Gesetz	417

FÜNFTES KAPITEL.

Charidemos von Oreos und die thrakischen Angelegenheiten . .	419
Ratsbeschluss des Aristokrates, von Euthykes angefochten . . .	421
Demosthenes Rede wider Aristokrates	424
Urteil über die Rede	437
Ausgang des Prozesses	438
Zeitverhältnisse der Rede wider Aristokrates	440
König Philipp mit Pammenes dem Thebaner in Thrakien	442
Chares nötigt Philipp zum Rückzuge und erobert Sestos	443
Philipps zweiter Zug gen Thrakien. Die Odrysenfürsten ihm botmäsig, die Byzantier verbündet	446
Rückblick auf die sachwalterische Thätigkeit des Demosthenes .	447

SECHSTES KAPITEL.

Die Vorbedingungen zu staatsmännischer Wirksamkeit	450
Leistungen des Demosthenes für öffentliche Zwecke	452
Beginn seiner Staatslaufbahn. Die Athener und der Großkönig. Artaxerxes III. Ochos	455
Die Athener in Erwartung eines neuen Perserkrieges	457
Demosthenes Rede über die Symmorien	459
Zweck der Reformvorschläge des Demosthenes	465
Urteil über die Rede von den Symmorien	469
Die Inselgemeinden nach dem Kriege mit Athen	471
Maussolos von Karien. Verstärkung der attischen Kleruchie auf Samos	473
Artemisia. Hilfsgesuch der Rhodier zu Athen	474
Demosthenes rhodische Rede	475
Fernere Schicksale der Inselgemeinden	480
Zeitverhältnisse der rhodischen Rede. Ägypten	481
Die Fürsten von Karien	485

SIEBENTES KAPITEL.

Neuer Zwiespalt in Arkadien. Pammenes der Thebaner	487
Ursprung des phokischen Krieges	488
Philomelos und Onomarchos Feldherrn der Phokier	490
Delphi von den Phokiern besetzt. Archidamos von Sparta . . .	492
Erklärung des heiligen Krieges	494
Zeit und Dauer desselben	495
Die streitenden Parteien und ihre verbündeten	498

	Seite
Kriegführung und Tod des Philomelos	500
Onomarchos und Phayllos. Fortsetzung des Kriegs. Der Tempelraub	502
Onomarchos im Bunde mit den Tyrannen von Pherae	504
Übermacht des Onomarchos in Boeotien und Thessalien. Ein- mischung König Philipps	506
Niederlage und Tod des Onomarchos	508
Phayllos. Die Athener an den Thermopylen	509
Sparta und der Peloponnes	510
Hilfsgesuch der Megalopoliten zu Athen	512
Demosthenes Rede für die Megalopoliten	513
Fehde im Peloponnes. Letzter Hilfszug der Thebaner	519
Fortdauernder Zwiespalt im Peloponnes. König Philipps	520
Politische Ansichten und Grundsätze des Demosthenes	521
